

Vorsorge und Diagnostik



MALTE SCHAEFER

„Vorsorge immer besser ist als Nachsorge.“

In diesem Flyer präsentieren wir Ihnen exklusiv die modernsten Optionen, die unsere Praxis für Sie bereithält. Verschaffen Sie sich einen Überblick über innovative Leistungen und erfahren Sie, wie wir Ihren Bedürfnissen mit Spitzenqualität und fortschrittlicher Technologie gerecht werden.

Regelmäßige Kontrolltests sind entscheidend für eine langfristige Vorsorge. Durch diese proaktive Herangehensweise können potenzielle Probleme frühzeitig erkannt und geeignete Maßnahmen ergriffen werden, um einen nachhaltigen Therapieerfolg sicherzustellen. Die Tests ermöglichen es uns, Ihre Behandlungsintervalle sowie Vorsorgetermine individuell anzupassen und Risiken zu minimieren.

Vitamin D Test

Vitamin D ist in aller Munde. Die meisten wissen jedoch nicht, welchen Wert sie aktuell im Blut haben. Viele Patienten supplementieren willkürlich, ohne auch die Kofaktoren wie Vitamin K, Calcium und Magnesium zu berücksichtigen, die wichtig sind, damit der Knochenstoffwechsel funktioniert. Mit einem Vitamin D-Test in der Praxis können wir in etwa 20 Minuten ein Ergebnis erhalten und Ihnen gegebenenfalls Tipps für eine Supplementierung empfehlen.



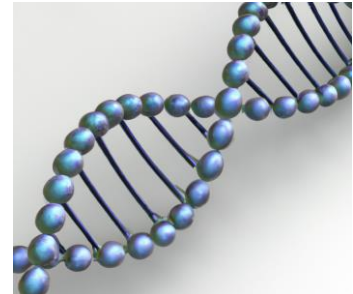
Kariestest

Der Kariesrisikotest analysiert alle Faktoren, die zur Entstehung von Karies beitragen, darunter *Streptococcus mutans*. Diese Bakterien sind nicht nur säurebildend, sondern können auch Zucker an ihre Zellen binden. *Streptococcus sobrinus*, eine Untergruppe der Mutans-Streptokokken, erhöht das Risiko weiter, wenn beide Bakterienarten im Speichel vorhanden sind. Die Zuckermenge und -häufigkeit beeinflussen die Kariesentwicklung, da Zucker als Nährstoff für kariogene Bakterien dient. Der Test berücksichtigt auch *Lactobacillus*-Bakterien, die Zucker in Säuren umwandeln können. Zusätzlich bewertet er die Pufferkapazität und Sekretionsrate des Speichels, die wichtige Rollen bei der Neutralisierung von Säureangriffen und der Reduzierung von Bakterien für die Remineralisierung des Zahnschmelzes spielen.



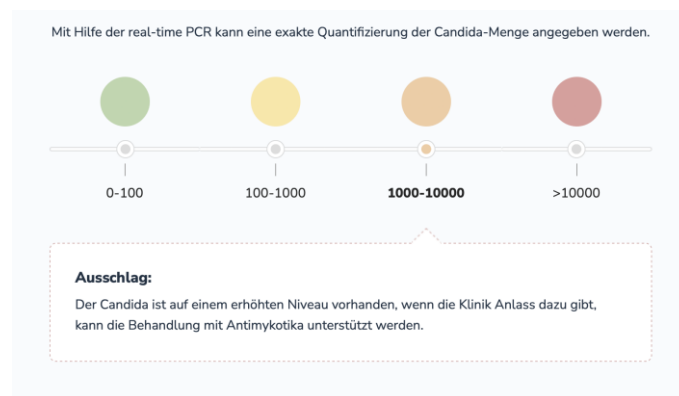
Parodontitis-Risiko-Test

Mit einem Paro-Risiko-Test erhalten Sie Einblick in Ihr genetisches Risiko für Parodontitis. Untersucht werden Interleukin 1 A -889, Interleukin 1 B +3953 und Interleukin 1 RN +2018



Candida Test

Wenn jemand eine schwache Immunabwehr hat, besteht die Gefahr einer Pilzinfektion im Mund, auch Candidose genannt. Mit dem Candida-Test können wir prüfen, ob der Patient Candida im Mund hat. Dadurch können wir spezifische Empfehlungen für die Behandlung geben.

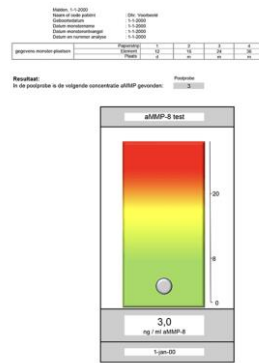


aMMP8-Test

Messen Sie das Ausmaß der parodontalen Zerstörung in den Zahnfleischtaschen durch die Analyse des aktiven Matrix-Metalloproteinase-Enzyms (aMMP-8). Dieser Marker ermöglicht die Bestimmung des Grades der parodontalen

Degradation und ist in
und Periimplantitis von Bedeutung.

Zusammenhang mit Parodontitis



Parodontitis-Bakterien-test

Der schmerzfreie PET-Test stellt eine hochmoderne und präzise Methode dar, um die spezifischen Parodontitis-Erreger genau zu identifizieren. Dies ermöglicht eine maßgeschneiderte und optimale Therapie für Sie als Patient, um den bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen! Das bedeutet für Sie als Patient, dass Sie nur dann ein Antibiotikum einnehmen müssen, wenn dies nachgewiesenermaßen notwendig ist. Mit dem **PET**-Ergebnis erhalten wir eine individuell erstellte Auflistung, welches Antibiotikum in Ihrem Fall das passende ist oder ob Sie eventuell eine Kombination aus zwei unterschiedlichen Antibiotika benötigen.

Um die erforderlichen Informationen zu gewinnen, entnimmt das medizinische Personal beim Patienten Plaqueproben mithilfe kleiner Papierspitzen aus erkrankten Zahnfleischtaschen oder an betroffenen Implantaten. Diese robusten Plaqueproben werden anschließend an das hochmoderne Speziallabor geschickt.

Im Labor kommt für jede Probe ein äußerst sensitives molekularbiologisches Verfahren zum Einsatz: die sogenannte Real-Time-PCR. Dabei wird das Erbgut (die DNA) der enthaltenen Bakterien durch zahlreiche komplexe Schritte untersucht.

Der PET-Test liefert präzise Informationen darüber, welche Parodontitis-Erreger in der Probe vorhanden sind. Zudem ermöglicht er die Abfrage des Mengenverhältnisses verschiedener Keime, um wichtige Einblicke zu gewinnen. Denn das Gefährdungspotenzial mancher Erreger tritt erst bei höheren Keimzahlen oder in Kombination mit anderen auf, während andere bereits in geringen Mengen das Fortschreiten der Erkrankung bewirken können!

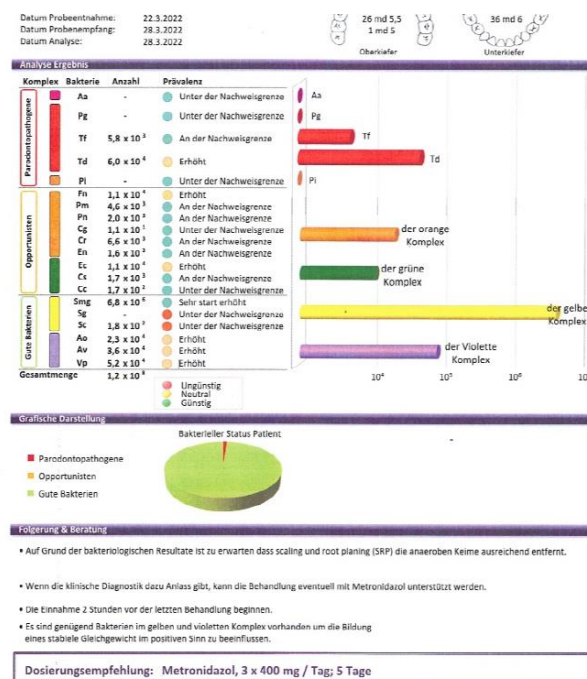
Nach erfolgreichem Abschluss der ersten Phase Ihrer Parodontitis-Therapie ist es von entscheidender Bedeutung, den Fortschritt und die Wirksamkeit der durchgeführten Maßnahmen zu überwachen. Daher wird Ihre Zahnärztin/Ihr Zahnarzt je nach individueller Situation einen weiteren Erreger-Kontrolltest empfehlen, der in der Regel etwa 8-12 Wochen nach Abschluss der ersten Therapiephase durchgeführt wird.

Der erneute PET-Test dient dazu, zu überprüfen, ob die durchgeführte Therapie den gewünschten Effekt auf die Keime hat und somit zur Stabilisierung Ihrer oralen Gesundheit beiträgt. Dieser Test ermöglicht es, mögliche Rückfälle frühzeitig zu erkennen, da das Risiko für das erneute Auftreten der chronischen Parodontitis lebenslang erhöht bleibt.

Die regelmäßige Überwachung mittels Erreger-Kontrolltests ist ein essenzieller Bestandteil der langfristigen

Durch diese proaktive können potenzielle identifiziert und Maßnahmen ergriffen nachhaltigen gewährleisten.

parodontalen Pflege. Vorgehensweise Probleme rechtzeitig entsprechende werden, um einen Therapieerfolg zu



Mundkrebs

Weltweit rangieren Kopf- und Halskrebs, einschließlich Mundhöhlenkrebs, als die sechsthäufigste Krebsart bei Menschen. Bedauerlicherweise beträgt die Fünf-Jahres-Überlebensrate für Betroffene weniger als 50 %. Eine späte Diagnose erschwert die Wirksamkeit der Therapie erheblich, weshalb die Früherkennung eine entscheidende Rolle spielt.

In diesem Zusammenhang markiert die neueste Entwicklung von Vigilant Biosciences Inc. einen bedeutenden Fortschritt. Der BeVigilant OraFusion Test wurde als Point-of-Care-Test (Schnelltest) konzipiert, um die Früherkennung von Mundkrebs zu ermöglichen. Als wegweisend in seiner Art hat dieses innovative Produkt gerade die Bezeichnung "Breakthrough Device Designation" von der US-amerikanischen Food and Drug Administration (FDA) erhalten.

Die Einzigartigkeit des BeVigilant OraFusion Tests liegt darin, dass er als erster seiner Art nicht nur eine rasche und effektive Diagnose ermöglicht, sondern auch den Weg für eine verbesserte Früherkennung ebnet. Die Anerkennung durch die FDA unterstreicht die herausragende Bedeutung dieses Tests für die medizinische Gemeinschaft und die Patienten. Dieser Meilenstein verdeutlicht das Engagement von Vigilant Biosciences Inc. für die Entwicklung innovativer Lösungen im Kampf gegen Kopf- und Halskrebs.

Die Auszeichnung als "Breakthrough Device Designation" bestätigt nicht nur die Einzigartigkeit des BeVigilant OraFusion Tests, sondern eröffnet auch vielversprechende Perspektiven für eine effektivere, frühzeitige Behandlung von Mundkrebs. Diese wegweisende Entwicklung wird zweifellos einen positiven Einfluss auf die Lebensqualität von Betroffenen haben und trägt dazu bei, die Herausforderungen im Kampf gegen Kopf- und Halskrebs zu überwinden.

Der BeVigilant OraFusion Test ist darauf ausgerichtet, die Früherkennung von Mundkrebs zu erleichtern, indem er das Vorhandensein spezifischer Biomarker kombiniert mit einer Software und Künstlicher Intelligenz zur Bestimmung klinischer Risikofaktoren nutzt. Dieser nichtinvasive Test basiert auf der Erkenntnis, dass Veränderungen in der microRNA, die mit Plattenepithelkarzinomen assoziiert sind, in Körperflüssigkeiten wie Speichel nachweisbar sind.

Die überwiegende Mehrheit der Krebsarten im Kopf- und Halsbereich, nämlich 90 %, sind Plattenepithelkarzinome. Der BeVigilant OraFusion Test nutzt diese Erkenntnis, um frühzeitig Anzeichen dieser spezifischen Krebsart zu identifizieren. Die innovative Kombination von Biomarker-Analyse, Software und Künstlicher Intelligenz ermöglicht eine präzise Auswertung und erhöht somit die Wirksamkeit der Früherkennung von Mundkrebs.

Bestimmte Faktoren können Ihr Risiko erhöhen :

Rauchen, Alter und Geschlecht

Täglicher Alkoholkonsum, sexuelle Aktivität HPV



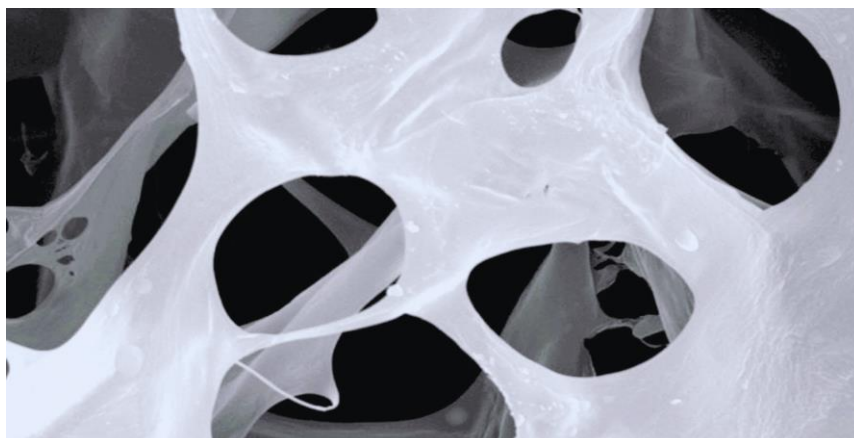
Früherkennung dauert weniger als 15 Minuten und kann Leben retten.

Innovative Zahnversiegelung und Mikrokristall-Technologie!

Der natürliche Verschleiß von Zahnschmelz und das Risiko von Zahnfleischrückgang nehmen mit dem Alter zu, was zu unangenehmen Schmerzempfindlichkeiten und unschönen Verfärbungen führen kann. Tägliche Belastungen durch mechanische Beanspruchung und chemische Einflüsse tragen zur Abnutzung des Zahnschmelzes bei, während sich das Zahnfleisch zurückbildet.

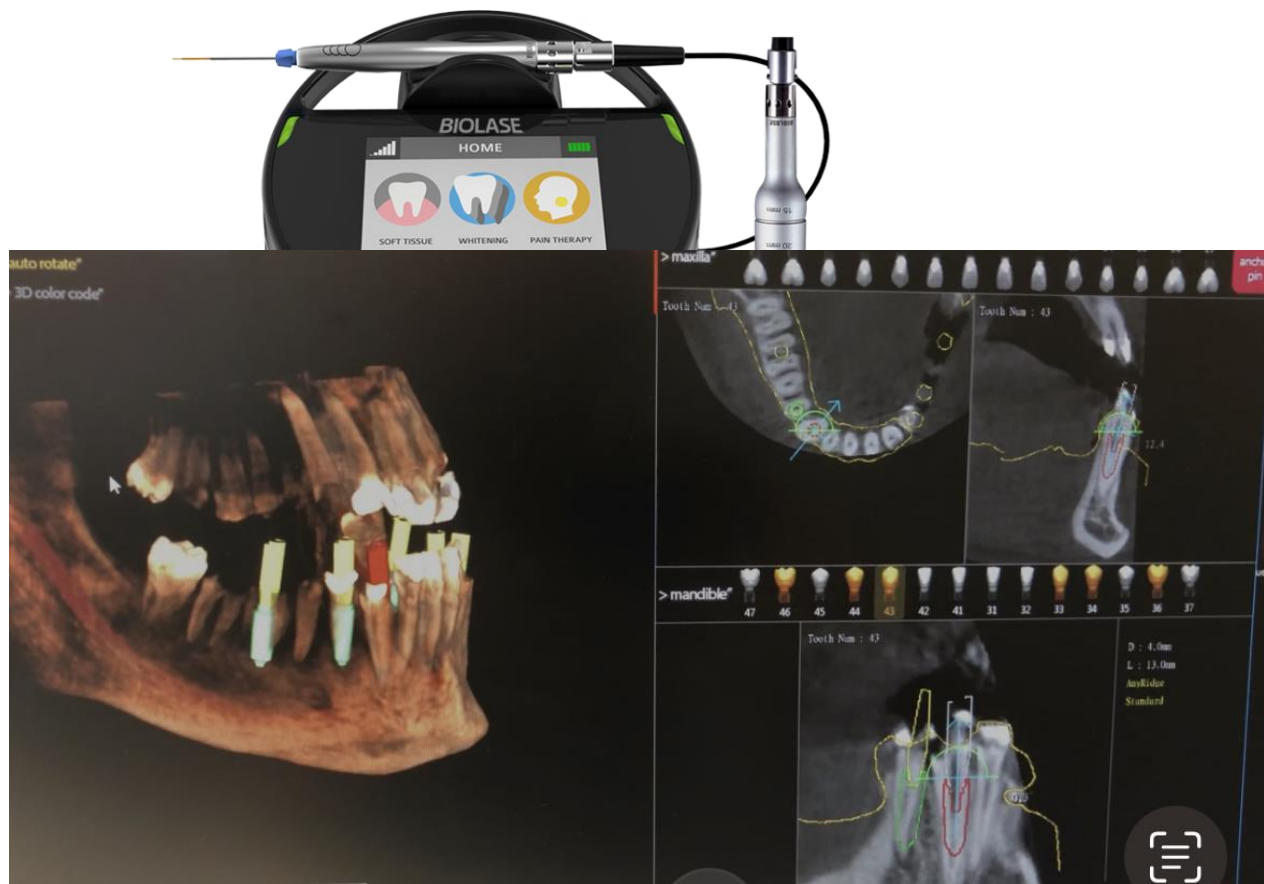
Unsere Lösung: Ein fortschrittlicher Schutzfilm mit Mikrokristallen für Ihre Zähne! Diese innovative Technologie bietet nicht nur einen effektiven Schutz vor den Herausforderungen des Alltags, sondern füllt auch fehlende Zahnstruktur auf. Der Schutzfilm schirmt den Zahnschmelz ab, verhindert Gelbverfärbungen durch das Durchscheinen des dunkleren Dentins und trägt dazu bei, Ihre Zahngesundheit langfristig zu bewahren.

Unsere Zahnversiegelung ermöglicht nicht nur den Schutz des Zahnschmelzes. Sie verlängert nicht nur die Haltbarkeit von Füllungen, Kronen und Veneers, sondern stärkt auch die Klebestellen, indem sie diese gezielt versiegelt. Schmerzempfindliche Zähne können den Alltag erheblich beeinträchtigen. Besonders empfindliche Patienten erleben unmittelbar nach der Versiegelung eine spürbare Verbesserung.



Die Laser-Desinfektion der Zahnfleischtaschen mit dem Epic biolase Diode 980nm nach der medizinischen Zahnreinigung.

Mit einer hauchdünnen Laser-Sonde werden schmerzfrei die Taschen desinfiziert, indem eine Einmalspitze verwendet wird. Dies geschieht in Wechselwirkung mit einer antibakteriellen Spülflüssigkeit, die durch den Laser aktiviert wird.



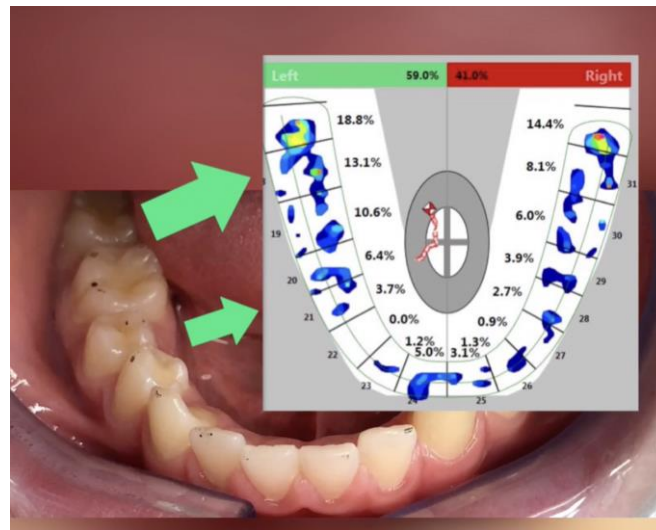
DVT

Entdecken Sie die fortschrittliche Welt der dreidimensionalen Röntgendiagnostik (DVT) – eine Technologie, die einst exklusiv Radiologen vorbehalten war, nun aber auch in der Zahnmedizin bahnbrechende Anwendungen findet. Durch die Verwendung dieser innovativen Röntgentechnik sind wir in der Lage, Knochenstrukturen dreidimensional zu visualisieren und Implantate präzise digital zu planen. Darüber hinaus ermöglicht die DVT-Technologie die Identifizierung von Zysten, Knochendefekten und Nervenpositionen, was eine umfassende und detaillierte Diagnose in der Zahnmedizin ermöglicht. Vertrauen Sie auf modernste Technik für präzise Planung und optimale Ergebnisse.

T-Scan Analyser

Der "T-Scan Analyser" ist ein modernes Gerät in der Zahnmedizin, das dabei hilft, wie Ihre Zähne aufeinandertreffen. Durch dünne Sensoren zwischen den Zähnen kann der Zahnarzt genau sehen, wie die Kräfte beim Zubeißen verteilt sind. Mit diesen Informationen kann der Zahnarzt Ungleichgewichte feststellen und Ihren Biss

optimieren, um für ein besseres Zusammenspiel Ihrer Zähne zu sorgen.



Die

Optoelektronische

Kiefergelenkvermessung

Mit der optoelektronischen Vermessung ergänzen wir unsere Behandlung. Hiermit können wir nämlich im 0,00mm. Bereich die Kiefergelenkpositionen bestimmen und so eine Therapieschiene und Zahnersatz herstellen, die die Gelenke in die sogenannte zentrik bringt.



Online
Visitenkarte



Zahnarztpraxis Malte Schaefer
Feldmannstraße 5
66119 Saarbrücken
Email: info@zahnarztpraxis-schaefer.de
Webseite: www.zahnarztpraxis-schaefer.de
Telefon: 0681-5846361